



## Die 800 bis 1000 Jahre alte Linde

1982

in Bohnhorst-Mitte, die auch „Thinglinde“ oder „Tillylinde“ genannt wird, hat dank der Initiative der Rengemeinschaft e. V. Bohnhorst eine Umrandung aus Formsteinen erhalten, in der ein Stein mit Inschrift auf die Stiftung hinweist. Die Umrahmung des uralten Naturdenkmals gab Anlaß zu einem dörflichen Vergnügen rund um die Linde, wozu der örtliche MGV und der Spielmannszug Lavelstoh den musikalischen Rahmen stellten. Der Reinerlös aus dem Getränke- und Imbißangebot wird dem Kindergarten Hauskämpen für Anschaffungen zur Verfügung gestellt. Verse von Frau Fegel, die sich auf die uralte Linde bezogen, wurden von den Zuhörern mit reichem Beifall bedacht.

Foto: Hogrefe



## Für den Kindergarten Hauskämpen 1982

gab es jetzt eine beachtliche Spende: Die Rengemeinschaft Bohnhorst stiftete den Erlös, der anläßlich der Einweihung der neuen Einfassung der örtlichen Tilly-Linde erzielt wurde. Und das waren glatte 300 Mark. Erster Vorsitzender Wietelmann (Mitte) und Kassenwart Heineking überbrachten jetzt das Geld dem Kindergarten, dessen Leiterin, Frau Meier, dafür Spielzeug anschaffen will.

Foto: privat